

Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung über die Wohnberechtigung nach § 15 Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG)

**Amt für Architektur-
und Gebäudemanagement**
Postfach 2180
88191 Ravensburg
Telefon 0751 82-3625
Telefon 0751 82-3625
wohnungen@ravensburg.de

Öffnungszeiten
Mo – Do, Fr 9 bis 12 Uhr
Mo – Do 14 bis 16 Uhr

Die nachfolgenden Angaben sind notwendig, um prüfen zu können, ob die gesetzlichen Voraussetzungen für die von Ihnen beantragte Bescheinigung vorliegen. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist § 20 LWoFG. Eine Verweigerung von Angaben führt zur Ablehnung des Antrags. Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) erhoben.

Antragsteller/in

Familiename		
Vorname		
Straße, Hausnummer		PLZ Ort
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	Telefon	Staatsangehörigkeit
Aufenthaltsstatus* (Aufenthaltsrecht von mind. 1 Jahr ist nachzuweisen)		

– Bitte nicht ausfüllen –

Antragsnummer:

Gültig bis:

Familienstand

- ledig verheiratet
 geschieden getrennt lebend
 verwitwet

Berufsstand

- Arbeitnehmer/in Beamte/r
 Selbständige/r Rentner/in
 Arbeitslose/r Schüler/Student

Haushaltsangehörige, die in die künftige Wohnung aufgenommen werden sollen

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis (z.B. Ehefrau, Sohn)	Staatsangehörigkeit	Aufenthaltsstatus*	Eigenes Einkommen
1						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Haushaltsangehörige sind gemäß § 4 Abs. 16 LWoFG der Antragsteller, der Ehegatte, der Partner einer sonstigen auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft zweier Personen, der Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes vom 16.02.01 in der jeweils geltenden Fassung sowie deren Verwandte in gerader Linie und zweiten Grades Seitenlinie (Großeltern, Eltern, Kinder, Enkel, Geschwister, Schwiegereltern, Schwiegerkinder, Schwager, Schwägerin), Pflegekinder ohne Rücksicht auf ihr Alter und Pflegeeltern, soweit diese Personen miteinander eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen. Dazu rechnen auch Personen, die alsbald in den Haushalt aufgenommen werden sollen.

Haushalte mit besonderen Schwierigkeiten bei der Wohnraumversorgung

Gehört Ihr Haushalt zu einem der folgend genannten Personengruppen? (Angabe freiwillig)

ehemalige Wohnsitzlose

ehemalige Strafgefangene

ehemalige Suchtkranke

Sind Sie oder ein anderer Haushaltsangehöriger vorübergehend vom Haushalt abwesend?

Haushaltsangehörige, die vom Haushalt vorübergehend abwesend sind, sind z.B. Studenten, Auszubildende, Häftlinge.

ja, folgende Person/en

nein

Familienname, Vorname	Dauer der Abwesenheit (von-bis)	Grund

*Der Aufenthaltsstatus ist nur bei ausländischer Staatsangehörigkeit anzugeben. Einkommen

Einkommen

Einkommen im Sinne des § 12 LWoFG ist

- bei Einkünften aus **nicht selbständiger Arbeit** der Bruttojahresverdienst abzüglich der Werbungskosten
- bei Einkünften aus **selbständiger Arbeit, Land- und Forstwirtschaft** oder **Gewerbebetrieb** der steuerlich anerkannte Gewinn
- bei Einkünften aus **Vermietung und Verpachtung** und **Kapitalvermögen** der Überschuss der Einnahmen nach Abzug der Werbungskosten
- bei **wiederkehrenden Einnahmen** (z. B. Renten, Pensionen) der Jahresbetrag abzüglich der Werbungskosten
- bei **steuerfreien Einnahmen nach § 2 Nr. 2 Einkommensteuergesetz** z. B. Arbeitslosengeld, Teilarbeitslosengeld, Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld, Arbeitslosenhilfe, Zuschuss zum Arbeitsentgelt, Übergangsgeld, Eingliederungshilfe, Überbrückungsgeld.

Es ist grundsätzlich das Jahreseinkommen maßgeblich, das ab dem Monat der Antragstellung zu erwarten ist.

Sollten hierzu keine verlässlichen Angaben möglich sein, kann auch das Einkommen der letzten zwölf Monate berücksichtigt werden.

Alle Personen eintragen:	Antragsteller/in			
		Name	Name	Name

Einkommen aus

	(Jahresbrutto)	(Jahresbrutto)	(Jahresbrutto)	(Jahresbrutto)
nichtselbständiger Arbeit (Lohn/Gehalt)	€	€	€	€
geringfügiger Beschäftigung	€	€	€	€
selbständiger Tätigkeit / Gewerbe	€	€	€	€
Vermietung/ Verpachtung/ Kapitalvermögen	€	€	€	€
Altersrente / Pension	€	€	€	€
sonstige Renten (z.B. Witwenrente, Betriebsrente)	€	€	€	€
Arbeitslosengeld 1	€	€	€	€
BAföG / Berufsausbildungsbeihilfe	€	€	€	€
Eingliederungshilfe	€	€	€	€
Existenzgründungszuschuss	€	€	€	€
Unterhalt	€	€	€	€
steuerfreie Einnahmen § 3 EStG Nr. 2	€	€	€	€
	€	€	€	€
	€	€	€	€

Werbungskosten

Werbungskostenpauschalbeträge für steuerpflichtige Einnahmen werden ohne Nachweise berücksichtigt. Höhere Aufwendungen und Werbungskosten für steuerfreie Einnahmen müssen Sie uns nachweisen (bitte unten Betrag eintragen und Nachweise vorlegen).

Nachgewiesene Werbungskosten	€	€	€	€
------------------------------	---	---	---	---

Nachhaltigkeitsprüfung

(Prüfung ob der Wohnungssuchende tatsächlich in der Lage ist für sich und seine Haushaltsangehörigen auf längere Dauer einen Wohnsitz als Mittelpunkt der Lebensbeziehungen zu begründen)

Angabe weiterer Einnahmen, welche nicht dem § 12 LWoFG zuzuordnen sind.

Kindergeld	€	€	€	€
Elterngeld	€	€	€	€
zu zahlender Unterhalt	€	€	€	€
Leistungen nach SGB II (Hartz IV und Grundsicherung)	€	€	€	€
Mutterschaftsgeld / Zuschuss zum Mutterschaftsgeld	€	€	€	€
sonstige Einnahmen	€	€	€	€

Werden sich Ihre oder die Einnahmen einer zu Ihrem Haushalt gehörenden Person in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen? Bei wem und wann?

ja

nein

Familienname, Vorname	Grund der Verringerung/Erhöhung	Datum der Veränderung	Neuer Betrag

Verfügen Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person über angemessenes Wohneigentum (Eigentumswohnung, Ein- oder Mehrfamilienhaus) oder sonstiges verwertbares Vermögen (z.B. Barvermögen, Guthaben, Wertpapiere, Grundeigentum)?

ja

nein

Wenn ja, welcher Art (Adresse, Größe, Eigentumsverhältnisse, Wert des Objekts, Restschuld auf dem Objekt)?

Angaben bei zusätzlichem Raumbedarf

Ein zusätzlicher Raumbedarf besteht bzw. wird zukünftig erwartet

ja (bitte unten begründen)

nein

Schwerbehinderter Mensch mit speziellen Wohnungsbedürfnissen hinsichtlich Grundriss und Ausstattung

Name, Vorname	Art des Wohnbedürfnisses/Begründung (z. B. Rollstuhlnutzung, Aufnahme einer Pflegekraft)

Wohnungsangaben

Die folgenden Angaben dienen zur Aufnahme in die Kartei der Wohnungssuchenden der Stadt Ravensburg. Sie sind freiwillig und nicht unmittelbar mit dem Antrag auf einen Wohnberechtigungsschein verbunden. Der Wohnberechtigungsschein ist allerdings Voraussetzung zur Aufnahme in die Kartei. Die Angaben hinsichtlich der künftigen Wohnung sind vollständig anzugeben. Eine Vermittlung ist nur bei vollständigen Daten möglich.

Derzeitige Wohnung

Zimmeranzahl Wohnfläche in m² Stockwerk Kaltmiete in € Warmmiete in €

Jetziger Vermieter

privat Stadt Ravensburg Wohnbaugesellschaft (Südewo, GSW, Postbaugenossenschaft usw.)

Status der Wohnung / des Mietverhältnisses

Unbefristetes Mietverhältnis Räumungsklage, Räumungstermin am: _
 Befristetes Mietverhältnis bis _____ Obdachlosigkeit
 Kündigung der Wohnung bis _____

Freiwillige Angaben

Schufa-Eintrag (Höhe) _____
 Mietschulden (Höhe) _____

Gefahren / Beeinträchtigung

Schimmel

Gesuchte Wohnung

Zimmeranzahl Wohnfläche in m² mögliche Gesamtmiete

Gründe für den angestrebten Wohnungswechsel

Angaben bei Wohnungstausch

(nur ausfüllen, wenn schon eine bestimmte Wohnung feststeht)
Bewohnen Sie bereits eine geförderte Wohnung, so dass diese im Falle ihres Umzugs frei werden würde, handelt es sich um einen Wohnungstausch. Bitte teilen Sie uns Ihre Absichten mit, welche Sozialwohnung Sie beziehen wollen.

Anschrift Wohnfläche in m² Zimmerzahl Miete in €

Betreuer/ in

Werden Sie von einem Betreuer/ einer Betreuerin vertreten?

ja nein

(Falls ja, ist der Betreuerausweis vorzulegen)

Name, Vorname des Betreuers/ der Betreuerin	Adresse	Telefonnummer

Bescheid soll an folgende Adresse gesandt werden (wenn abweichend zu den Angaben auf Seite 1):

Erklärung

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zur Aufhebung des Wohnberechtigungsscheins führen und strafrechtlich verfolgt werden können.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers/ ggf. Betreuer/ in

Einwilligung zur Verarbeitung und Weitergabe Ihrer persönlichen Daten

Die Angaben dienen zur Aufnahme in die Kartei der Wohnungssuchenden der Stadt Ravensburg. Wenn Sie in Ravensburg eine Wohnung suchen, bitten wir Sie den Antrag vollständig auszufüllen. Eine Vermittlung ist nur bei vollständigen Daten möglich. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Daten selbstverständlich streng vertraulich behandelt werden.

Sobald wir Sie für eine Wohnung vorschlagen, bekommen Sie dies mitgeteilt. Hiermit willigen Sie ein, dass wir zwecks Kontaktaufnahme Ihre persönlichen Daten an den Vermieter weitergeben dürfen. Dies betrifft:

→ **Vorname, Name**

→ **Adresse**

→ **Telefonnummer/ ggf. Handynummer**

→ **E-Mail-Adresse**

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zu widerrufen. Außerdem können Sie die Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten gemäß Art. 15 DSGVO, die Berichtigung Ihrer gespeicherten Datensätze gemäß Art. 16 DSGVO sowie die Löschung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 DSGVO zu verlangen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers/ ggf. Betreuer

Hinweise

Bei Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines nehmen wir Sie als wohnungssuchend in unsere Kartei der Wohnungssuchenden (Vormerkungsdatei) auf. Um diese Liste kontrollieren bzw. überprüfen zu können, bitten wir Sie, sich regelmäßig bei uns zu melden, damit Ihre Wohnungsabfrage fortlaufend aktualisiert werden kann. Sollten Sie sich länger als sechs Monate nicht mehr bei uns gemeldet haben, gehen wir davon aus, dass Sie bereits mit Wohnraum versorgt sind oder dass der Grund für Ihre Wohnungssuche weggefallen ist. In diesem Fall nehmen wir Sie aus unserer Wohnungssuchendenliste heraus.

Folgende Nachweise sind beizufügen:

a) über Einkommen/Einnahmen

- Einkommensnachweise / Verdienstbescheinigung (letzte 6 Lohnabrechnungen)
- Einkommensnachweis Minijob (letzte 6 Lohnabrechnungen)
- aktueller Rentenbescheid
- Arbeitslosengeld / Hartz IV/ Eingliederungshilfe
- Bescheid über die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Nachweis über die Höhe Berufsausbildungsbeihilfe / BAföG
- Einkommensteuerbescheid (bei Selbstständigkeit)
- Nachweise über die Veränderung der Einnahmen in den nächsten 12 Monaten

b) Sonstiges

- Schwerbehindertenausweis
- Nachweis Aufenthaltsstatus (Pass)
- Bezug von Kindergeld (aktueller Kontoauszug)
- Bezug von Elterngeld
- Unterhaltsleistungen (Nachweis durch Vorlage des Urteils oder Kontoauszüge)
- Pflegebescheid
- ärztliches Gutachten (zusätzlicher Raumbedarf)
- Schulbescheinigung (für Kinder ab dem 16. Lebensjahr)
- Mutterpass
- Nachweis über Wohnungs-/Hauseigentum, derzeitiger Verkehrswert und aktueller Schuldenstand
- Nachweis über Aus- und Fortbildungen

c) weitere Nachweise

- _____